



Presseinformation

Per App zum Arzt: So geht's!

Hamburg/London, 10.08.2020 - Per Videosprechstunde zum Arzt. Dieser bequeme und einfache Weg, mit einem Arzt zu sprechen, etabliert sich in Deutschland. Telemedizin-Pionier Zava erklärt, wie das funktioniert und beantwortet die wichtigsten Fragen.

Die Technik

Einzige Voraussetzung für den Online-Arztbesuch ist ein Smartphone oder Tablet mit Internetverbindung. Nach Download der kostenlosen Zava-App im iOS Appstore werden nur wenige Basisinformationen wie Name und Geburtsdatum abgefragt.

Im nächsten Schritt wählt der Nutzer innerhalb der App aus einer Übersicht freier Termine seine gewünschte Uhrzeit für ein Arztgespräch aus. Dann wählt er einen der verfügbaren Ärzte aus, die sich mit Foto und beruflichem Kurzprofil vorstellen. Je nach Wunsch kann das Arztgespräch per Telefon- oder Videoanruf stattfinden. Weitere Technik ist nicht nötig

Videosprechstunden mit der Zava-App sind in der Woche von 7 bis 21 Uhr und an Wochenenden von 8 bis 20 Uhr buchbar.

Online-Arztgespräche: sicher und vertraulich

Der Arzt meldet sich zur vereinbarten Uhrzeit direkt beim Patienten. Die Videosprechstunde läuft direkt in per App über eine Ende-zu-Ende-verschlüsselte Verbindung. Alternativ ruft der Arzt auf Wunsch über das Telefon an. Das Arzt-Patienten-Gespräch verläuft absolut vertraulich. Die behandelnden Ärzte können im Anschluss direkt Rezepte, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (AU-Schein) oder Überweisungen ausstellen.

Diagnosen ohne körperliche Untersuchung

Die Videosprechstunde kommt vor allem für gesundheitliche Probleme, die sich gut im Gespräch erörtern lassen, infrage. Zum Beispiel Magen-Darm-Erkrankungen, grippale Infekte und viele andere Symptome, mit denen Patienten zum Hausarzt gehen würden. Eine Reihe körperliche Untersuchungen kann der Arzt per Video-Sprechstunde gut durchführen, zum Beispiel den Husten anhören oder die Haut begutachten. Auch für Patienten, die bei sich eine Corona-Infektion vermuten, kann die Videosprechstunde über die Zava-App erste Anlaufstelle sein.

Patienten erhalten im Anschluss an ihr Arztgespräch eine Rechnung gemäß der für Ärzte verbindlichen Gebührenordnung in Deutschland (GOÄ). Privatversicherungen erstatten die Rechnungen in der Regel. Gesetzlich Versicherte müssen die Kosten bislang noch selbst tragen. Die Kosten starten bei 20,10 €. Die genaue Höhe hängt von Umfang oder auch Uhrzeit der Behandlung ab und werden transparent in der App beschrieben.

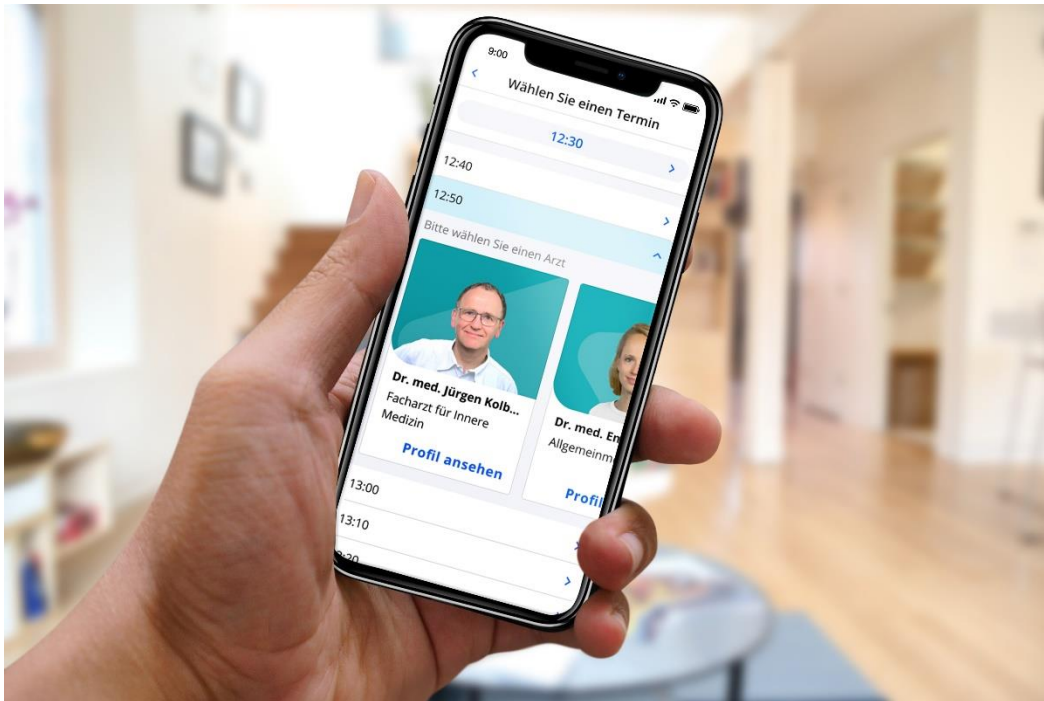
Aufwind für die digitale Medizin

Die Videosprechstunde ist ein wichtiger Baustein für die Digitalisierung des Gesundheitssystems. Umfassende Hintergründe hat Zava in einem Telemedizin-Report zusammengefasst. Darin geht es um die Chancen der Telemedizin, das steigende Interesse der Patienten in Deutschland und Gründe, warum Deutschland im Vergleich mit europäischen Nachbarländern wie Estland oder Dänemark noch im „analogen“ Gesundheitswesen lebt.

Zum Telemedizin Report von Zava: <https://www.zavamed.com/de/telemedizin-report-deutschland.html>

Zur Zava-App für Videosprechstunden: <https://www.zavamed.com/de/zava-app.html>

Zur Telemedizin Flashcard: <https://www.zavamed.com/de/telemedizin-flashcard.html>



Copyright: www.zavamed.com

Bildunterschrift: Die Videosprechstunde ist als Teil der neuen Normalität fester Bestandteil des Patientenalltags. Sicher, bequem und zeitsparend. Der Arztbesuch ist nur wenige Klicks entfernt.

Über Zava

Zava ist der führende Anbieter telemedizinischer Leistungen für Patienten in Deutschland und Europa. Die Online-Arztpraxis Zava wurde 2010 von David Meinertz (CEO) in London (UK) gegründet und 2011 eröffnet. Seither wurden über vier Millionen Beratungen und Behandlungen für Patienten aus Deutschland, Großbritannien, Irland und Frankreich durchgeführt. Ärzte beraten und behandeln Patienten zeit- und ortsunabhängig per Internet, Telefon- und Videosprechstunde. Zava beschäftigt rund 200 Mitarbeiter an den Unternehmensstandorten in London und Hamburg.

Über www.zavamed.com/de werden über 30 krankheitsspezifische Sprechstunden aus den Bereichen Männer- und Frauengesundheit, Innere Medizin sowie der Allgemein- und Reisemedizin per Anamnesebogen angeboten. Ergänzend zur Online-Arztpraxis können über die Zava-App direkte Arzt-Patienten-Gespräche per Video oder Telefon in Deutschland gebucht und durchgeführt werden.

Weitere Informationen über Zava finden Sie unter: www.zavamed.com/de.

Kontakt:

Victoria Meinertz
pr@zavamed.com
+49 220 5942 4035
www.zavamed.com/de